

## Wochenbrief Nr. 10

10. bis 19. März 2021

Stand: 19.03.2021, 11.00 Uhr

März-Präsidium zum Thema Tierhaltung & Tierwohl

Sonder-Agrarministerkonferenz zur nationalen Umsetzung der GAP abgebrochen

Schreiben zum Aktionsprogramm Insektenschutz an Staatskanzlei und MULE

Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung

Tierärztetreffen

Zusammenfassung 11. Berliner Milchforum

Drohnen zur Rehkitzrettung werden gefördert

Nmin- Richtwerte 11. Kalenderwoche 2021 veröffentlicht

Antwort des MULE auf unser Schreiben zu AVV und Düngeverordnung

Kostenfreie Online-Sprechstunde bei Fragen zu Versicherungen

Dienstleistungen und finanzielle Vorteile für Mitglieder des BV

Termine

### März-Präsidium zum Thema Tierhaltung & Tierwohl

(Erik Hecht) Unter dem Titel „Nutztierhaltung und Tierwohl im Fokus – wie kann es weitergehen?“ fand in diesem Jahr am 17.03.2021 die erste Präsidiumssitzung des Bauernverband Sachsen-Anhalt statt. Corona-bedingt wurde die Veranstaltung als Video-Konferenz durchgeführt. Für das komplexe Thema konnten insgesamt 5 Referenten gewonnen werden, die in vier kleinen Themen-Blöcken referierten und mit den weiteren über 60 Teilnehmern diskutierten.

- Susanne Wiese, Dezernatsleiterin Extensive und Ökologische Tierhaltung, LLG, und Anne Helene Ahrend, Tierwohl-Multiplikatorin im Projekt *FoKus\_TUN*, LLG

Thema: **Netzwerk Fokus Tierwohl**

Die Mitarbeiterinnen der LLG haben das bundesweite „Verbundprojekt Tierwohl“ vorgestellt, das tierhaltende Betriebe hinsichtlich einer zukunftssicheren und praktikablen Nutztierhaltung durch ein großes Netzwerk unterstützen soll. Mehr unter: <https://fokus-tierwohl.de/de/>

- Roger Fechler, Referatsleiter Vieh und Fleisch, DBV

#### Thema: **BMEL-Nutztierstrategie – Wie geht es weiter mit der Tierhaltung?**

Roger Fechler erläuterte den aktuellen Stand der Diskussionen in Berlin und bewertete die Anfang März durch das BMEL vorgestellte Machbarkeitsstudie. Es seien noch Punkte offen, aber zumindest die Eckpunkte müssten noch in dieser Legislatur festgelegt werden.

- Dr. Leif Balz, Referent Agrar und Ernährung, Schwarz-Gruppe

#### Thema: **Tierschutz, aber billig – Verkauf tierischer Produkte als Herausforderung für mehr Wertschätzung und Wertschöpfung**

Dr. Balz führte u.a. zum Spannungsfeld zwischen Anspruch von Kunden und tatsächlichen Kaufverhalten aus. Dort sei auch der LEH getrieben und müsse im Marktumfeld wettbewerbsfähig agieren, wenn Änderungen gestaltet werden sollen. Gerade deshalb wäre auch weiterhin Gremienarbeit wichtig, da dort langfristige Lösungen entstehen können.

- Gerald Hein, Leiter Landwirtschaft, DKB

#### Thema: **Regulierung des Finanzmarktes für mehr Nachhaltigkeit – aktueller Stand und Ausblick**

Gerald Hein erläuterte u.a. Entwicklungen der EU-Taxonomie und deren direkte Auswirkungen auf die Investitionsmöglichkeiten von landwirtschaftlichen Betrieben. Etwa werden Banken von Landwirtschaftsbetrieben zukünftig einen „Nachhaltigkeitsplan“ benötigen, der u.a. Angaben zu Plan) inkl. Angaben zu CO 2 Emissionen und Maßnahmen zur Reduzierung beinhaltet.

## **Sonder-Agrarministerkonferenz zur nationalen Umsetzung der GAP abgebrochen**

(Katharina Elwert) Die Sonder-AMK, war angesetzt worden, um eine Einigung zwischen Bund und Ländern zur nationalen Umsetzung der GAP zu erzielen. Sie blieb jedoch ergebnislos, da sich vor allem die grünen Agrarminister der Länder zu keinem Kompromiss durchringen konnten. Kommende Woche sollen die Verhandlungen auf der Frühjahrs-AMK weitergehen. Die Partei Bündnis 90/Die Grünen verschärft indes die Konfliktpositionen, in dem sie heute eine Unterschriftenaktion gegen die Umsetzung der EU-Agrarreform in Deutschland gestartet hat und wendet sich mit einem „Eil-Appell“ gegen die gemeinsame Haltung der nicht-grünen Agrarminister der Länder. Die Bauernverbände der ostdeutschen Bundesländer haben in dieser Woche ihre Position für eine maßvolle Weiterentwicklung der GAP bekräftigt. Die wichtigsten Forderungen sind:

- Keine Anwendung von Kappung und Degression
- Umverteilung auf die ersten Hektare auf ein Mindestmaß begrenzen, kein Ausschluss von Betrieben über 300 ha
- Weiterhin getrennte Veranlagung juristisch selbstständiger Unternehmen
- Stärkung der Rolle von Gesellschaftern und Genossen
- Maßvolle Umschichtung in die zweite Säule

Das ausführliche Papier der ostdeutschen Bauernverbände ist als **Anlage 1** beigelegt.

## Schreiben zum Aktionsprogramm Insektenschutz an Staatskanzlei und MULE

(Marcus Rothbart) Mit einem Brief hinsichtlich der aus berufsständischer Sicht notwendigen weiteren politischen Schritte zum Insektenschutz hat sich in dieser Woche der Bauernverband Sachsen-Anhalt sowohl an Ministerin Prof. Dr. Dalbert als auch an Ministerpräsident Dr. Haseloff gewandt. Der Brief ist dem Mitgliederbereich zu entnehmen.

## Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung

(Caroline Lichtenstein) Von der Änderung der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung sind alle Bereiche der Schweinehaltung betroffen. Bisher war aber nicht endgültig geklärt, wie die Regelungen im Detail aussehen werden. Am vergangenen Freitag wurden die Ausführungshinweise veröffentlicht, nach denen sich die Veterinärkontrollen richten werden. Das ausführliche Dokument dazu finden Sie hier:

[https://www.openagrar.de/servlets/MCRFileNodeServlet/openagrar\\_derivate\\_00036346/H-2-Ausfuehrungshinweise-Schweine-2021-03.pdf](https://www.openagrar.de/servlets/MCRFileNodeServlet/openagrar_derivate_00036346/H-2-Ausfuehrungshinweise-Schweine-2021-03.pdf)

## Tierärztetreffen

(Caroline Lichtenstein) Am 16.03.2021 fand das erste virtuelle Tierärztetreffen gemeinsam mit dem Bauernverband statt. Vertreter des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Energie, praktizierende Tierärzte, Vertreter der Tierärztekammer Sachsen-Anhalts, des BPT und der Tierseuchenkasse Sachsen-Anhalts und Landwirte tauschten sich in der Videokonferenz über die aktuellen Geschehnisse im Bereich der Tiergesundheit aus. Zentrales Thema waren dabei die weiteren Entwicklungen rund um die Geflügelgrippe und der Afrikanischen Schweinepest. Weiterhin wurde auf den Entwurf des Tierarzneimittelgesetzes (TAMG) hingewiesen, der bei Tierärzten und Tierhaltern auf Unverständnis im Hinblick auf die Verhältnismäßigkeiten zum bestehenden Recht trifft. Abschließend sprachen sich alle Beteiligten für eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung bei den laufenden Prozessen aus.

Das Tierärztetreffen soll nun wieder jährlich stattfinden, bei besonderen Anliegen und Themen ist auch eine kurzfristige Zusammenkunft möglich.

## Zusammenfassung 11. Berliner Milchforum

(Caroline Lichtenstein) Am 04.03 und 05.03.2021 fand das 11. Berliner Milchforum als digitale Veranstaltung statt. Über 400 Zuschauer verfolgten die Diskussionen an den Bildschirmen. Der DBV hat die Kernaussagen der Diskussionen in einem kurzen Film zusammengefasst. Diesen finden Sie auf YouTube unter: <https://www.youtube.com/watch?v=AfPiR8516Y8> oder auf der Seite des DBV unter:

<https://www.bauernverband.de/kalender-veranstaltungen/termin/berliner-milchforum-2021> .

Das 12. Berliner Milchforum wird am 24.03 und 25.03.2022 stattfinden.

## Drohnen zur Rehkitzrettung werden gefördert

(Caroline Lichtenstein) Drohnen mit Wärmebildtechnik sind nur eine Möglichkeit die Flächen vor der Mahd auf Kitze zu kontrollieren. Dieses Verfahren ist für Landwirte und Jagd ausübungsberechtigte der effektivste Weg, um der Verantwortung gegenüber den Wildtieren nachzukommen. Da die Anschaffung dieser Technik sehr kostenintensiv ist, stellt das Land Sachsen-Anhalt nun jährlich rund 300.000 € Fördermittel aus der Jagdabgabe zur Verfügung. Die gesamte Mitteilung finden Sie hier:

[https://mule.sachsen-anhalt.de/startseite-mule/artikel-detail/news/sachsen-anhalt-foerdert-drohnen-zur-kitzrettung/?no\\_cache=1&cHash=4210430203c614d467ae921a8104af46](https://mule.sachsen-anhalt.de/startseite-mule/artikel-detail/news/sachsen-anhalt-foerdert-drohnen-zur-kitzrettung/?no_cache=1&cHash=4210430203c614d467ae921a8104af46)

Um juristisch entlastet zu sein, müssen vor dem Mähen zwingend Maßnahmen ergriffen werden, die den Mähtod der Kitze verhindern können. Andernfalls drohen, bei Verstößen gegen das Tierschutzgesetz, hohe Geld- oder auch Freiheitsstrafen. Auch gesellschaftlich kommt es zur verstärkten Sensibilisierung und Wahrnehmung des Themas, sodass es ratsam ist, alle ergriffenen Maßnahmen zu dokumentieren, um im Streitfall Beweise zur Hand zu haben.

Weitere mögliche Maßnahmen für das Suchen der Kitze sind unter anderem auch:

- Abgehen der Flächen mit mehreren Personen und ggf. Hunden
- Vergrämungsmaßnahmen, Aufhängen von Radios als Beispiel
- Akustische Signale auf den Mähwerken

Gefundene Kitze werden an den Rändern der Flächen abgelegt. Grundsätzlich ist es auch wichtig, den Kontakt zum zuständigen Jäger zu halten, sowie empfehlenswert die Wiesen von innen nach außen zu bearbeiten.

## Nmin- Richtwerte 11.Kalenderwoche 2021 veröffentlicht

(Nadine Börns) Die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt hat auf ihrer Internetseite Nmin- Richtwerte der 11. Kalenderwoche mit Stand vom 16.03.2021 veröffentlicht. Über nachfolgenden Link gelangen Sie zu den Nmin- Empfehlungen der LLG:

[https://llg.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik\\_und\\_Verwaltung/MLU/LLFG/Dokumente/04\\_themen/pfl\\_e\\_rnaehr\\_duengung/nmin\\_riwe\\_empf/21-11KW\\_Nmin-Richtwerte\\_1.pdf](https://llg.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/MLU/LLFG/Dokumente/04_themen/pfl_e_rnaehr_duengung/nmin_riwe_empf/21-11KW_Nmin-Richtwerte_1.pdf)

## Antwort des MULE auf unser Schreiben zu AVV und Düngeverordnung

(Nadine Börns) In unserem Schreiben vom 17. Februar 2021 an Ministerin Prof. Dr. Dalbert schilderten wir die Auswirkungen für die Landwirtschaft infolge der Umsetzung des §13a Düngeverordnung und fordern einen finanziellen Ausgleich für Landwirte in mit Nitrat belasteten Gebieten aus Landesmitteln.

Darauf hat das MULE nun geantwortet und wird zeitnah zu einem digitalen Arbeitsgespräch auf Fachebene einladen.

Das Antwortschreiben ist im **Mitgliederbereich** zu entnehmen.

## Kostenfreie Online-Sprechstunde bei Fragen zu Versicherungen

(Erik Hecht) Um Landwirtinnen und Landwirten in Sachsen-Anhalt bei offenen Fragen zu bestehenden oder geplanten Versicherungen (privat wie betrieblich) Unterstützung zu bieten, bietet unsere VVB zukünftig kostenfreie Online-Sprechstunden an.

Die Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH (kurz VVB) ist ein gemeinsames Unternehmen des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. und der R+V Versicherung AG. Die VVB ist ein auf die Landwirtschaft spezialisierter Versicherungsvermittler, weitere Infos unter [www.vvb-st.de](http://www.vvb-st.de)

Die **erste Online-Sprechstunde** ist für den **30. März 2021** geplant, von **15:00 bis 17:00 Uhr**. Die Sprechstunde soll **ab März jeden Monat** am jeweils **letzten Dienstag** stattfinden. Die Online-Sprechstunde wird mit dem Programm Cisco WebEx durchgeführt, eine Teilnahme ist mit PC, Laptop, Tablet oder Smartphone möglich. Die Teilnahme ist unter dem folgenden Link möglich:

<https://bauernverbandsachsenanhaltev.my.webex.com/bauernverbandsachsenanhaltev.my/j.php?MTID=m62c1cc3c18b809ed4bf72f5054357088>

**Meeting-Kennnummer:** 181 104 5748

**Passwort:** VVB2021 (8822021 über Telefon- und Videosysteme)

**Gastgeber-Kennnummer:** 682883

## Dienstleistungen und finanzielle Vorteile für Mitglieder des BV

**Sachsen-Anhalt** über die [Agrardienste Sachsen-Anhalt GmbH](#) erhalten.

### Neue Rahmenvertragspartner

- [Kuntze & Burgheim Textilpflege GmbH](#) (Deutsche Berufskleider Leasing), Nutzung des Dienstleistungsangebots der DBL zu Sonderkonditionen für Verbandsmitglieder - **ACHTUNG DBL SONDERAKTION bis 30.04.21 Die modernen Kollektionen von engelbert strauss im Mietservice erhältlich.**
- [A&I Solarreinigung](#) aus Jessen Reinigung von Solaranlagen ab 400 kWp
- [Vermittlung von Fach- und Führungskräften für Landwirtschaftsunternehmen / Beratung und Coaching im Bereich qualitative Personalentwicklung in Kooperation mit \[entra Hof Schlamann GmbH\]\(#\) und Personal-Agrar](#)
- [Erstellung professioneller Homepages für Agrarunternehmen](#)
- [Hardware über Cecon in Halle](#)

Newsletter hier [Abonnieren](#)

### Lohnbuchhaltung, Services und Mitgliedervorteile

[www.gruenerdeal.de](http://www.gruenerdeal.de) // [www.agrardienstesachsenanhalt.de](http://www.agrardienstesachsenanhalt.de) // [www.agrardienstesachsenanhalt.de/lohnbuchhaltung-und-finanzbuchhaltung](http://www.agrardienstesachsenanhalt.de/lohnbuchhaltung-und-finanzbuchhaltung)

Zusatzangebot: Kooperation mit [www.emu-verband-bvst.de](http://www.emu-verband-bvst.de) // [Services](#) + [Mitgliedervorteile](#) für Unternehmen und Mitarbeiter.

-----

Ihren betrieblichen und privaten **Versicherungsbedarf** können Sie über die Versicherungsvermittlungsgesellschaft mbH des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB) abdecken. Ihre Ansprechpartner sind

- Lothar Saage unter 01729037773
- Torsten Röder unter: 015126412557
- a. Betriebliche Altersversorgung für Mitarbeiter:  
<https://www.vvb-st.de/leistungen/absicherungen-privat-und-firmenkunden/>
- b. R+V Agrarpolice mit umfangreicher betrieblicher Absicherung:  
<https://www.vvb-st.de/mehr-drin-in-der-rv-agrarpolice/>
- c. KRAVAG-Krisenschutz – der Rundumschutz für Krisensituationen:  
<https://www.vvb-st.de/soforthilfe-in-krisensituationen/>

**Beratung in Sozialversicherungsfragen** bietet der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. als beauftragter Dritter nach § 8 Abs.1 SVLFGG an folgenden Standorten an:

**Hauptgeschäftsstelle in Magdeburg**, Tel. 0391-7396918  
Ansprechpartner: Helgard Wiegand

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Altmarkkreis Salzwedel e.V.**, Tel. 03901-471633  
Ansprechpartner: Katy Kühn

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Börde e.V.**, Tel. 039209-3013  
Ansprechpartner: Claudia Thiele

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Saaletal e.V.**, Tel. 03461-212161  
Ansprechpartner: Steffi Schröder

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Wittenberg e.V.**, Tel. 03537-212419  
Ansprechpartner: Jutta Hesse

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung

## Termine

25. März	„Dialoggespräch - Kompass für eine Umwelt-, Naturschutzgerechte und insektenfreundliche Landwirtschaft, MULE, ViKo Präsident, Olaf Feuerborn
25. März	Steuerpolitischer Ausschuss, DBV, ViKo Hauptgeschäftsführer Marcus Rothbart
27. März	4. Elbe-Symposium 2021: Evangelische Landeskirche Anhalts (landeskirche-anhalts.de), Wittenberg Präsident Olaf Feuerborn
30. u. 31. März	DBV Klausurtagung erweiterter Verbandsrat Präsident Olaf Feuerborn, Hauptgeschäftsführer Marcus Rothbart

Wir führen Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft, oder aufgrund organisatorischer Verbindungen als Kontakt in unserer Datenbank und senden Ihnen daher bisher regelmäßig aktuelle Informationen, Einladungen zu Veranstaltungen, Rundschreiben sowie weitere Hinweise oder Informationen per Mail/Fax und/oder postalisch zu. Wenn Sie weiterhin von uns informiert werden wollen, bedarf es keiner weiteren Kontaktaufnahme mit uns.

Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten kann durch eine formlose Mitteilung jederzeit auf folgenden Wegen widerrufen oder geändert werden:

- E-Mail: [info@bauernverband-st.de](mailto:info@bauernverband-st.de)
- Fax: 0391 / 73969-33
- Postalisch: Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V., Maxim-Gorki-Straße 13, 39108 Magdeburg

Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Zudem besteht bis zur Löschung Anspruch auf Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten vom Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Bei Auskunftsbegehren sollte präzisiert werden, auf welche Verarbeitungsvorgänge sich Ihre Anfrage bezieht.

Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V.